

◦ Lorentz Center, Leiden, Niederlande ◦ Mathematical Research Institute, Nijmegen, Niederlande ◦ Mathematisches Forschungsinstitut Oberwolfach, Oberwolfach, Deutschland ◦ Max-Planck-Institut für Mathematik, Bonn, Deutschland ◦ Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften, Leipzig, Deutschland ◦ Stefan Banach International Mathematical Center, Warschau, Polen ◦ Thomas Stieltjes Institute for Mathematics, Leiden, Niederlande.

Der erste Vorsitzende von ERCOM war Prof. Ole Barndorff-Nielsen vom Centre for Mathematical Physics and Stochastics in Aarhus. Seit Frühjahr dieses Jahres ist Prof. Manuel Castellet vom Centre de Recerca Matemàtica in Barcelona der neue Vorsitzende.

In den Statuten heißt es ferner:

The purposes of ERCOM are

- to constitute a forum for communication and exchange of information and to foster collaboration and coordination among the centres themselves and between the centres and the EMS
- to promote advanced research training on a European level
- to advise the Executive Committee of the EMS on matters related to activities of the centres
- to contribute to make the EMS more visible
- to cultivate contacts with similar research centres within and outside Europe.

The members of ERCOM are keen to stimulate the circulation of visitors among the European Mathematical Research Centres.

Jedes Jahr im Frühjahr treffen sich die ERCOM-Mitglieder in einem der Partnerinstitute. Die bisherigen Zusammenkünfte fanden in Aarhus, Amsterdam, Marseille, Cambridge, Barcelona, Leipzig und Warschau statt. Das nächste Treffen wird 2003 in Wien sein.

Bei der Tagung 2000 in Leipzig wurde über die Förderung der Mathematischen Biologie beraten. Prof. Willi Jäger (Universität Heidelberg), Prof. Philip

Maini (University of Oxford) und Prof. Martin Nowack (Institute for Advanced Study, Princeton, USA) hielten Übersichtsvorträge zur aktuellen Situation der Mathematischen Biologie und ihren Perspektiven.

Im Mittelpunkt der Tagung im März dieses Jahres in Warschau stand das „Sixth Framework Programme“ der EU. Gemeinsam wurde hierzu ein Schreiben an die EU-Kommission verfaßt, um das Gewicht der Mathematik im Rahmen der europäischen Forschungsförderung zu erhöhen. Das erfordert ohne Zweifel einen langen Atem.

Weitere Informationen zu ERCOM (Beschreibung der Institute, offene Stellen und Tagungen) findet man auf der homepage www.crm.es/ERCOM.

ERCOM arbeitet mit IMSI (International Mathematical Science Institutes) zusammen. Diese Institution wurde auf dem ICM 1994 in Zürich gegründet. Ihr gehören neben europäischen Forschungsinstituten führende Institute in Australien, China, Indien, Japan, Kanada, Südamerika und den USA an. Bisher fanden Treffen im Rahmen des ICIAM-Kongresses 1995 in Hamburg, des ICM 1998 in Berlin und des EMS-Kongresses 2000 in Barcelona statt. Die nächste Zusammenkunft wird auf dem ICM 2002 in Beijing sein.

Den so geschaffenen organisatorischen Rahmen gilt es mit wissenschaftlichem Leben zu erfüllen. Bei dem unterschiedlichen Charakter der einzelnen Forschungsinstitute erwartet niemand Wunder. Es ist jedoch ein Anfang gemacht, um in der Welt der Mathematik enger zusammenzurücken.

Adresse des Autors

Prof. Dr. Eberhard Zeidler
Max-Planck-Institut für Mathematik
in den Naturwissenschaften
Inselstraße 22–26
04103 Leipzig
ezeidler@mis.mpg.de
<http://www.mis.mpg.de>

„Einstein Metrics and Geometrization of 3-Manifolds“

Die nächste Arbeitsgemeinschaft im Mathematischen Forschungsinstitut Oberwolfach findet vom 6. bis 12. Oktober 2002 zum Thema „Einstein Metrics and Geometrization of 3-Manifolds“ unter der Leitung von Michael T. Anderson (SUNY) und Joachim Lohkamp (Augsburg) statt.

Interessenten wenden sich bitte an:
Prof. Dr. Joachim Lohkamp
Institut für Mathematik
Universität Augsburg
86135 Augsburg
lohkamp@math.uni-augsburg.de